

1. Februar 1946 375

Au

308/

Herrn Professor Dr. H. Stettbacher Pestalozzianum
Beckenhofstrasse 33 Zürich 6

Sehr geehrter Herr Professor,

Im Verlauf unserer Bemühungen um eine schöne Verwirklichung der Idee der Ausstellung "Bildende Kunst in Zürich im Zeitalter von Heinrich Pestalozzi", bei der wir überall nur bereitwilligen Entgegenkommen begegnet sind, hat sich ergeben, dass wir nicht nur eine grössere Zahl von Kunstwerken, die zur Verfügung gestanden hätten, nicht zur Ueberführung in das Kunsthhaus uns erbitten konnten sondern wegen Platzmangels auch auf Einreihung einiger Bilder in die Ausstellung verzichten mussten, die wir bei den Eigentümern bereits abgeholt hatten.

Von den Werken, die Sie uns freundlich anvertraut haben, betrifft dies:

Unbekannt, Bildnis einer Prinzessin von Dessau
Heinrich Füssli, Aux environs de Paris, 1782 kolorierte
Pinselzeichnung

Wir werden uns erlauben, Anfang der kommenden Woche die Bilder an Ihre Adresse

Pestalozzianum, Beckenhofstrasse 33
Zürich 6

zurückbringen zu lassen, wenn Sie bis Dienstag 5. Februar nicht anders verfügen

und begrüssen Sie mit verbindlichem Dank

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor